



Samstag, 2. August 1975

Blatt 1935

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Sonderanstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher
(rosa) auf der Baumgartner Höhe
Rainergasse: Fußgängerübergang beim Gymnasium
Pensionistenheim für Währing

Kommunal
international: Klimaanlage in der Straßenbahn

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

sonderanstalt fuer geistig abnorme rechtsbrecher
auf der baumgartner hoehe

1 wien, 2.8. (rk) den vertragsentwurf zwischen der republik oesterreich und der stadt wien zur errichtung einer sonderanstalt fuer geistig abnorme rechtsbrecher im pavillon 23 des psychiatrischen krankenhauses baumgartner hoehe genehmigte diese woche der gemeinderatsausschuss fuer soziales und gesundheit. bekanntlich beabsichtigt das bundesministerium fuer justiz, bis zur eroeffnung einer eigenen sonderanstalt geistig abnorme rechtsbrecher, deren anhaltung nach dem am 1. jaenner 1975 in kraft getretenen neuen strafgesetz in einer sonderanstalt moeglich geworden ist, in einer sonderabteilung des psychiatrischen krankenhauses "baumgartner hoehe" zu konzentrieren, um durch diese zusammenfassung die fuer den betrieb der eigenen sonderanstalt erforderlichen erfahrungen sammeln zu koennen. die stadt wien wird dafuer den pavillon 23 des krankenhauses baumgartner hoehe zur verfuegung stellen, der von bund und land gemeinsam mit einem kostenaufwand von ca. 20 millionen schilling fuer diesen zweck adaptiert werden wird.

nach dem ausbau werden im pavillon 23 70 bis 75 betten fuer geistig abnorme rechtsbrecher zur verfuegung stehen. die ausbaukosten wird zu 75 prozent der bund, zu 25 prozent die stadt wien uebernehmen. zur besonders intensiven betreuung der dort untergebrachten geistig abnormen rechtsbrecher, aber auch zum schutz der umwelt wird diese sonderstation besonders personalintensiv betrieben werden. waehrend bei "normalen" geisteskranken das verhaeltnis betreuer - patient 1 : 5 betraegt, wird die sonderstation ein betreuer-betreutenverhaeltnis 1 : 2 aufweisen. die republik oesterreich wird dafuer sonderpersonal wie psychologen, arbeits-therapeuten und sozialarbeiter beistellen. (may)

+++

k o m m u n a l :

=====

1
rainergasse: fussgaengeruebergang beim gymnasium

2 wien, 2.8. (rk) die rainergasse ist in letzter zeit immer mehr zu einer entlastungsstrecke fuer die wiedner hauptstrasse geworden. und obwohl am beginn der einbahn rainergasse bei der wiedner hauptstrasse ein hinweisschild auf die schule (das bundesgymnasium) aufmerksam macht, fahren die autolenker, ohne die geschwindigkeit zu vermindern, weiter, wodurch nicht nur die gymnasiasten, sondern alle fussgaenger, unter ihnen kunden der "chance", parteien des finanzamtes und der pensionsversicherungsanstalt, gefaehrdet sind. die margaretnr bezirksvertretung beschloss daher einstimmig einen antrag der oevp-fraktion, in dem die stadtverwaltung ersucht wird, in der rainergasse an der kreuzung mit der kriebergasse einen mit blinklicht abgesicherten fussgaengeruebergang zu errichten. (am)

+++

k o m m u n a l :

=====

pensionistenheim fuer waehring

3 wien, 2.8. (rk) auf dem rund 32.000 quadratmeter grossen areal "sandgrube" in gersthof, das von den strassenzuegen max emanuelstrasse - peter jordan-strasse - scherffenberggasse - rimplergasse begrenzt wird, soll ein modernes pensionistenheim gebaut werden. ein diesbezuglicher antrag der sozialistischen fraktion wurde von der waehringer bezirksvertretung einstimmig beschlossen.

wie bezirksvorsteher-stellvertreter rudolf j a n e c e k betonte, wird mit diesem antrag einem schon lange bestehenden wunsch vor allem der aelteren generation in waehring entsprochen. das areal, das im besitz der stadt wien ist, waere fuer den bau eines pensionistenheimes ideal. die gegend ist nicht dicht verbaut, der anschluss an oeffentliche verkehrsmittel ist gegeben, die lage ist ruhig und neben der bauflaeche besteht auch die moeglichkeit zur schaffung einer gruenanlage.

ein zusatzantrag der oevp-fraktion, in dem verlangt wurde, dass das pensionistenheim nur waehringern vorbehalten bleiben soll und in dem auch eine zusicherung ueber die erhaltung der kleingartenanlage auf dem sandgrube-areal begehrt wurde, fand nur die zustimmung der oevp-bezirksraete. das war die minderheit. der zusatzantrag wurde daher nicht angenommen.

die bezirksvertretung koenne nicht verlangen, dass das kuenftige waehringer pensionistenheim nur waehringern zugute kommen soll, erklarte bezirksvorsteher-stellvertreter janecek. die einweisung sei sache des kuratoriums wiener pensionistenheime. ueberdies seien ja auch bisher waehringer pensionisten in heime in anderen bezirken eingewiesen worden. pensionistenheime stehen eben allen wienerinnen und wienern zur verfuegung, was auch gar nicht anders moeglich ist. was die kleingartenanlage betrifft, so koenne man jetzt noch gar nichts sagen, meinte janecek. es gibt noch keine plaene und es sei daher auch nicht bekannt, wie gross die benoetigte bauflaeche sein wird. es muesse ueberhaupt alles erst geprueft werden. (am)

+++

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

klimaanlage in der strassenbahn

4 wien, 2.8. (rk) angenehme temperaturen herrschen in einigen tramwaywagen der duesseldorfer rheinbahn. das einzige unternehmen der bundesrepublik deutschland, das seit einiger zeit speisewagen im strassenbahnverkehr verwendet, kann an heissen tagen durch eine klimaanlage die temperatur in diesen wagen um vier bis sieben grad senken. die rheinbahn faehrt zwischen essen und der hollaendischen grenze, solingen und krefeld. (quelle: sueddeutsche zeitung) (hs)

+++